

Strategische Prozessorganisation (3 Tage)

SGO Business School



Freitag 12.02., Freitag 19.02. und
Samstag 20.02.2021 (online)

Im Rahmen des strategischen Handelns gilt es, die Kernprozesse der Unternehmung mit der Strategie, der Struktur sowie der Kultur des Unternehmens in Einklang zu bringen.

An diesem Seminar zur strategischen Prozessorganisation lernen Sie, wie Sie die Ausgangslage im Unternehmen analysieren und darauf gestützt **Geschäftsprozesse identifizieren und definieren** können. Das Seminar behandelt verschiedene Möglichkeiten, Prozesslandkarten zu entwickeln und

Geschäftsprozesse zu priorisieren. Sie können danach auf Basis eines selbstentwickelten Geschäftsprozessmodells Kernprozesse ermitteln und ein **prozessorientiertes Unternehmen aufbauen**. Ebenfalls sammeln Sie erste Erfahrungen darin, einen **Geschäftsprozess konzeptionell zu optimieren**.

CHF 2'100.00

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Inklusive

- Veranstaltungsunterlagen

Referenten



CIO / Bereichsleiter - SGO Business School



Trainer und stv. Geschäftsführer - SGO Business School



Bereichsleiter - SGO Business School



Dipl.-Ing., Executive Consultant - conelo GmbH, Schwerzenbach

Veranstalter

[SGO Business School](#)

Telefon bei Fragen

044 586 86 37

Beschreibung

Inhalte Seminars

Grundlagen Prozessorganisation

- Prozessfenster – 4-Felder-Prozessorganisation
- Kontinuierlich oder radikal? Projekt oder Linie?
- Prozessorientierte Managementkonzepte
- Bedeutung Prozessorganisation
- Kritischer Erfolgsfaktor Unternehmenskultur

Markt- und Wettbewerbsstrategien

- Schritte zur Strategieformulierung
- Kundenbedürfnisse, marktorientierte Strategie
- VOC (Voice of Customer)
- KANO (Modell zur Analyse von Kundenanforderungen)
- Kernkompetenzen, ressourcenorientierte Strategie

Unternehmens-Prozessmodell

- Prozesssammlung und deren Gliederung
- Prozessebenen
- Darstellung und Modellierung von guten Prozesslandkarten

Prozesscheck

- Kernziele der Prozessgestaltung
- Klärung der Ausgangssituation

- Techniken zur Modellierung der wesentlichen Prozessinhalte (Prozessdiagramm, SIPOC, Systemdiagramm, ...)
- Prozessdiagnose
- Szenario-Analysen

Prozessvision

- Grundsätzliche Prozesslösungen, Kreativitätstechniken
- Übergreifende Wertschöpfungsketten
- Business Process Outsourcing, Shared Services, Kooperationen
- Zentral/dezentral strukturierte Prozesse

Prozesspriorisierung

- Identifizierungskriterien von Kernprozessen
- Techniken der Priorisierung (Portfolios, ABC-Analyse, Scoring-Methoden)

Voraussetzungen

Es gibt keine formalen Zulassungsbedingungen. Erste Praxiserfahrung im Bereich Prozessmanagement sind von Vorteil.

Zielgruppe

- Führungskräfte aus Organisations- und Fachabteilungen, die Geschäftsprozessmodelle erstellen
- Entscheidungsträger und Verantwortliche, die an der Strategieumsetzung mitwirken
- Projektleiter und -beteiligte von Business-Process-Reengineering Projekten
- Spezialisten wie Process Officer, Prozessmanager und Process Owner

Mehr Informationen und Anmeldung

Buchungsbedingungen

AGB von SGO Business School

Leistungen

SGO behält sich vor, im Einzelfall Inhalte und Zeitanteile aus didaktischen und lehrmethodischen Gründen zu modifizieren, wenn dadurch das Seminarziel besser erreicht werden kann.

Seminarunterlagen

Die Rechte an den Seminarunterlagen (Manuskripte, Übungen und Fallstudien) liegen ausschliesslich bei SGO. Jede weitere Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung von SGO.

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt.

Rücktritt

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Ein Rücktritt des Kunden ist ohne Kostenfolge, wenn dieser bis 6 Wochen vor Seminarbeginn erfolgt. Erfolgt der Rücktritt später als 6 Wochen vor Seminarbeginn, hat dies folgende Annullationsgebühren zur Folge (in Prozenten der Seminargebühren):

- Bis zu 4 Wochen vor Seminarbeginn: 20%
- Bis zu 2 Wochen vor Seminarbeginn: 30%
- Weniger als 2 Wochen vor Seminarbeginn: 100%

Diese Annullationsgebühr entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird.

Nichterfüllung

Kann SGO aufgrund höherer Gewalt oder aus Gründen, die SGO nicht selbst zu vertreten hat, die zugesagte Leistung zu dem vereinbarten Termin nicht erbringen, ist SGO verpflichtet, dem Kunden einen Ausweichtermin anzubieten. Kommt keine Einigung auf einen Ausweichtermin zustande, ist der Kunde frei, vom Vertrag zurückzutreten. SGO hat in diesem Fall keine Ansprüche auf Stornierungsgebühren.

Ausweis: Teilnehmende, welche das jeweilige Seminar vollständig besucht haben (min. 80%), erhalten einen SGO-Seminarausweis.

Zahlungsbedingungen

Die Seminare sind im Voraus zahlbar. Auf Anfrage können aber auch individuelle Zahlungsmodalitäten vereinbart werden. Preisänderungen vorbehalten.

Datenschutz

Hinsichtlich Datenschutz gelten - zusätzlich zu den unten genannten Datenschutzregeln - die Datenschutzregeln der SGO, die Sie unter dem folgenden Link finden: <https://www.sgo.ch/impressum.html>

